



LANDKREIS MITTWEIDA KRANKENHAUS  
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Planverfasser ...  
SWECO GmbH  
Franklinstraße 28/29  
10587 Berlin

Tel.: +49(0)30 700 182-148

sven.bremer@sweco-gmbh.de

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**002**

**LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida**

Bauvorhaben

**Ersatzneubau**

**Krankenhaus Mittweida**

**3. Bauabschnitt**

**Neubau P3, Palliativanbau**

Leistung (LV)

**103**

**Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten**

Ausführungsbeginn

**k.A.**

Ausführungsende

**k.A.**

Angebotsaufforderung

Abgabetermin

**k.A.**

Abgabezeit

**k.A.**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

**k.A.**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 43**

Leistungsverzeichnis GPM

# Leistungsverzeichnis

Projekt (002)

## LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida

Leistung (LV)

### 103 Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten

Bauvorhaben

#### Ersatzneubau

#### Krankenhaus Mittweida

#### 3. Bauabschnitt

#### Neubau P3, Palliativanbau

Bauherr

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH    Telefon +49(0)3727 991342  
Hainichener Straße 4-6    Fax +49(0)3727 991311  
09648 Mittweida  
projektmail-mittweida@lmgmbh.de

Planverfasser / Ausschreibung

SWECO GmbH    Telefon +49(0)30 700 182-148    Ansprechpartner: ...  
Franklinstraße 28/29    Fax    Sven Bremer  
10587 Berlin  
sven.bremer@sweco-gmbh.de

Bauüberwachung

Großer Projekt Management GmbH    Telefon +49(0) 371 88296013    Ansprechpartner: ...  
Falkeplatz 2    Fax    Stephan Schwarzbold  
09112 Chemnitz  
stephan.schwarzbold@gpm-c.gmbh

Ansprechpartner / Bemerkung

-

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (sven.bremer@sweco-gmbh.de)

## Angebotssumme in EUR

**Angebotssumme, Netto:** .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

**Angebotssumme, Brutto:** .....

.....  
Angebotsabgabe

.....  
Geprüft

.....  
Anbieter - Datum, Ort

.....  
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....  
Anbieter - Unterschrift

.....  
Angebotssumme nachgeprüft

Vertragsgrundlage

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

Sonstige Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise sind Netto in EUR mit maximal zwei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

### Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

### Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter - Unterschrift

Wichtiger Hinweis

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-Datei können Sie diese Ausschreibungsunterlagen auch als Austauschdatei per E-Mail bzw. Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '112233PPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**
- Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe kann zur Verfügung gestellt werden (Digitale Angebotsanforderung).

# Inhaltsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Vorbemerkungen</b>	<b>5</b>
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>P3 - Neubau</b>	<b>20</b>
02.01	Bereich	Fassadengerüst	20
02.02	Bereich	Raumgerüst Treppenhaus	34
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>P2 - Palliativ</b>	<b>35</b>
03.01	Bereich	Fassadengerüst	35
		<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>43</b>

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

## 01 Titel Vorbemerkungen

### Standardbeschreibung Baustelleneinrichtungsplan

Der AN legt innerhalb von 4 Wochen nach Auftragserteilung, mind. 10 Arbeitstage vor Arbeitsbeginn unter Berücksichtigung des SIGE-Plans einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan vor, Datenübergabe per Transfer/ Planserver als PDF und auf Nachfrage als DXF/ DWG.

### Standardbeschreibung Unterlagen bei Auftragserteilung

Dem AN werden nach Auftragserteilung unentgeltlich zur Verfügung gestellt:  
Ausführungs- und Grundrisspläne sowie Schnittzeichnungen der Baumaßnahme, Detailpläne;  
Datenübergabe per Transfer/ Planserver als PDF und auf Nachfrage als DXF/DWG.

### 0.1 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Baustelle entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

Es werden folgende Abkürzungen verwendet:  
AG = Auftraggeber (Bauherr) AN = Auftragnehmer (Baufirma)  
BÜ = Bauüberwachung des AG BL = Bauleitung des AN

Die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH plant den Um- und Erweiterungsneubau des Pflegeanbau 3 + Verbinderbau mit Umkleiden, Patientenaufnahme, Personalspeisenversorgung und Pflegestation und Pflegebau 2 mit Stationserweiterung Palliativmedizin

#### 0.1.1 Lage der Baustelle

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH Hainichener Straße 4-6, 09648 Mittweida,  
Gemarkung, Flurstücknummer: 7467/4, 7487/3, 749/30

#### 0.1.2. Besondere Belastungen aus Immissionen

keine

#### 0.1.3.A Art und Lage der baulichen Anlagen - P3 Neubau

Der Erweiterungsneubau (Pflegebau 3 + Verbinderbau) mit Umkleideräumen, Patientenaufnahme, Personalspeisenversorgung und Pflegestation besteht aus einem Erdgeschoss, einem Obergeschoss, einer eingerückten Technikzentrale im 2. Obergeschoss sowie einer Teilunterkellerung.

Die Abmessungen betragen etwa 68,0 x 15,8 m im Grundriss und einer Höhe von etwa 7,85 m.

Der Neuanbau fügt sich direkt zwischen den vorhandenen Gebäuden P1 und P2 ein und erhält eine direkte

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Anbindung an den westlich liegenden Bestand. In allen Etagen ist ein gleichmäßiger Übergang vom Bestand zum Neubau möglich. Das Baufeld ist dabei nahezu ebengleich, die mittlere Höhe liegt bei ca. 291m üNN. Der Baukörper wird an seiner westlichen Seite an den Bestand angebaut und ragt als langgestreckter Riegel in östliche Richtung in den derzeitigen Patientengarten. Die Gründung ist als Flachgründung auf monolithischer Bodenplatte vorgesehen. Am Höhenversatz unterkellert/ nichtunterkellert Bereich ist eine Magerbetonabtreppung geplant. Die Gründung im Bereich des Verbinderbau ist nichtunterkellert und wird als Tiefgründung auf Bohrpfehlen ausgeführt. Die unterirdischen Wand- und Bodenkonstruktionen werden dabei als „schwarze Wanne“ vorgesehen. Entsprechend der geotechnischen Begutachtung des Baugrunds ist mit keinem Grundwassereintritt zu rechnen. Die tragenden Bauteile werden in monolithischen Stahlbeton als Ortbeton ausgeführt lediglich im Anschlussbereich sind teilweise Halbfertigteilwände geplant. Der Neubau erhält eine Lochfassade aus Putz auf Wärmedämmung und einer darin eingebetteten, unregelmäßigen Komposition von Lochfenstern, in zwei unterschiedlichen Dimensionen. Die größeren Fenster sind den Bettenzimmern zugeordnet und betonen die Funktion des Gebäudes. Diese so entstehenden, perforierten Wände werden durch eine große Pfosten-Riegel-Verglasungen unterbrochen. Das Gebäude bleibt mit seiner Gesamthöhe ein Vollgeschoss unter den benachbarten Pflegebauten. Das Gebäude erhält komplett einen Abschluss mittels Flachdaches. Auch die Technikzentrale wird vollständig als Gründach mit extensiver Begrünung ausgeführt.

### **0.1.3.B Art und Lage der baulichen Anlagen - P2 Palliativ**

Das Gebäude besteht aus einem eingeschossigen Baukörper, mit den Abmessungen von 15,88 x 10,30 m im Grundriss und einer Höhe von etwa 4,00 m. Die Stationserweiterung Palliativmedizin grenzt direkt an den Bestandsbaukörper Pflegebau 2 an und wird durch diesen vollständig erschlossen. Es ist ein ebenen gleicher Übergang im Erdgeschoss vom Bestand zum Neubau möglich. Das Gebäude erhält einen Außenzugang aus östlicher Richtung. Die Gründung ist als Flachgründung in Form von einer Bodenplatte geplant zusätzlich werden noch Frostschürzen vorgesehen die zur Grundbruch Vermeidung ausgeführt werden. Die unterirdischen Wand- und Bodenkonstruktionen werden dabei als „schwarze Wanne“ vorgesehen. Entsprechend der geotechnischen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

**103**      **LV**      **Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten**  
01      Titel      Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Begutachtung des Baugrunds ist mit keinem Grundwassereintritt zu rechnen. Die tragenden Bauteile werden in monolithischen Stahlbeton als Ortbeton ausgeführt lediglich im Anschlussbereich sind teilweise Halbfertigteilewände geplant. Der Neubau erhält eine Lochfassade aus Putz auf Wärmedämmung in Anlehnung an den Pflegebau 3. Das Flachdach des Gebäudes wird als Gründach mit extensiver Begründung ausgeführt.

### 0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle

Begrenzt wird die Liegenschaft nordwestlich von der Hainicher Straße, nordöstlich von der Robert-Koch Straße, südöstlich von der Gabelsbergerstraße und südwestlich von einem Wohngebiet.

Das Parken auf dem Gelände des Auftraggebers ist ausschließlich nur auf den ausgewiesenen Flächen zulässig. Abhängig vom Bauvorhaben werden diese Räumlichkeiten von einem/mehreren Auftragnehmer/n aufgestellt und von den beteiligten Unternehmen gemeinsam genutzt, oder jedes betroffene Unternehmen sorgt selbst für die Räumlichkeiten. Für die Anzahl und die Anforderungen an die Räumlichkeiten gelten die Regelungen der Arbeitsstättenverordnung und der dazugehörigen Arbeitsstättenrichtlinien.

Verschmutzungen der öffentlichen Straßen und Wege sowie der Anliegerstraßen und -wege sind nach ATV DIN 18299, Abschnitt 4.1.11 rechtzeitig zu beseitigen, so dass keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Sollte die Beräumung durch den AN nicht zeitnah erfolgen und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, ist der AG berechtigt Dritte mit der Beräumung und Herstellung der Ordnung und Sauberkeit auf Kosten des AN zu beauftragen.

Verkehrsbeschränkungen sind zu minimieren und soweit diese nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen sie in der übrigen Zeit aufgehoben werden. Die Sicherungseinrichtungen sind laufend zu kontrollieren.

Das Betreten und Befahren der Baustelle ist nur zur Erfüllung des Auftrags der beteiligten Unternehmen gestattet. Auf der Baustelle gilt grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung. Abweichend davon wird die Höchstgeschwindigkeit auf der gesamten Baustelle 10 km/h festgesetzt. Für Rückwärtsfahren besteht Einweiserpflicht. Ladungen auf Fahrzeugen sind zu sichern.

### Eingänge

- Besucher und gehfähige Patienten nutzen weiterhin den zentralen Haupteingang im Bestand

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

- Unmittelbar vor dem Krankenhausgelände liegt eine Bushaltestelle des ÖPNV
- Der zentrale Besucherparkplatz liegt direkt am Haupteingang und wird mit dieser Baumaßnahme erweitert.
- Im nord-östlichen Bereich des Krankenhauses befindet sich ein weiterer Zugang, der unter anderem die zukünftige Verwaltung im 2. Obergeschoss erschließt.
- Der Neubau Integriertes Notfallzentrum erhält zwei neue Außenzugänge.
- Ein Zugang entfällt auf die liegekranke Patienten und befindet sich zwischen Liegendkrankenvorfahrt und Schockraum/ Leitstelle des INZ.
- Der zweite Zugang wird als Personaleingang genutzt. Er liegt in unmittelbarer Nähe zu den Personalparkplätzen und führt über das zentrale Treppenhaus zur Umkleide im 1. Untergeschoss.

### **0.1.5. Für den Verkehr freizuhaltende Flächen**

Besucherparkplatz, Zufahrten und die Erschließungen wie Haupteingang und das Treppenhaus zur Eingangshalle zugewandt, siehe Baustellenplan

### **0.1.6 Lage, Art, Maße und Nutzbarkeit**

Jeder AN hat eigenverantwortlich in Abstimmung mit den auf der Baustelle tätigen Gewerken dafür zu sorgen, dass die Baustelle und die Baustelleneinrichtung täglich nach Arbeitsende verschlossen und somit ein Zutritt Unbefugter verhindert wird. Eine Haftung des Auftraggebers oder der Bauüberwachung bei Diebstahl, Sachbeschädigung usw. wird grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Arbeiten, die Einwirkungen auf die Nachbargrundstücke haben können (wie z.B. vor Lärm, Staub, Erschütterung, Schwenkbereich Kran) müssen der BÜ vor Beginn angezeigt werden.

### **0.1.7 Lage, Art, Anschlusswerte Wasser und Energie**

Abwasser und Baustromversorgung:  
Die zentralen Einrichtungen wie Baustrom und Bauwasser (beinhaltet Nutzung/Unterhaltung) werden vom Auftraggeber gestellt. Die Zuführung der Medien zum Arbeitsplatz von den zentralen Anschlusspunkten ist Sache des AN (siehe Baustellenplan). Telefonanschlüsse stehen bauseits nicht zur Verfügung.  
Die Arbeitsplatzbeleuchtung ist Sache des Auftragnehmers.

### **0.1.8. Lage und Ausmaß überlassene Flächen**

- Fortsetzung auf nächster Seite -



# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Für die Aufstellung der Material-, Bauleitungs- und Personalcontainer des AN ist die Flächenbelegung mit der BÜ abzustimmen.

**0.1.9. Bodenverhältnisse, Baugrund und Altlasten**  
nicht relevant

**0.1.10. hydrologische Werte**  
nicht relevant

**0.1.11. besondere umweltrechtliche Vorschriften**  
Die Abfallbeseitigung ist grundsätzlich Unternehmerpflicht. Das Verbrennen von Abfällen ist verboten. Sondermüll und Bauschutt sind getrennt zu lagern und gesondert zu beseitigen. Kommen Unternehmen ihren Abfallbeseitigungspflichten nicht nach, behält sich der Bauherr/Auftraggeber vor, dieses auf Kosten des Verursachers zu veranlassen.

Arbeiten, bei denen die zulässigen Lärmgrenzwerte überschritten werden, sind zur Vermeidung gegenseitiger Gefährdungen und Beeinträchtigungen dem Koordinator zu melden. Die lückenlose Nachweisführung liegt eigenverantwortlich beim AN und ist dem AG spätestens mit den Rechnungen zu übergeben.

**0.1.12. besondere Vorgaben zu Entsorgung**  
Grundsätzlich ist die Zuordnung gemäß LAGA (Z0 bis Z2) nur bei Verwertungen im Sinne der LAGA-Richtlinie anzuwenden. Wird ein anderer Entsorgungsweg gewählt, sind ggf. weiterführende Analysen entsprechend den Annahmebedingungen möglicher Entsorger auszuführen. Bei einem Verbleib des Materials innerhalb der Baumaßnahme sind die Einbaubedingungen entsprechend Einstufung auf Grundlage der Deklaration zu beachten.

**0.1.13. Schutzgebiete oder Schutzzeiten**  
Es gelten die Festlegungen zu den Arbeitszeiten und zu Emissionsgrenzwerten der Stadt Mittweida. Schädliche Umwelteinwirkungen sind entsprechend dem Stand der Technik zu vermeiden bzw. auf ein Mindestmaß zu beschränken (§ 22 Bundes- Immissionsschutzgesetz, BImSchG)  
Folgende Lärmimmissionswerte sind im Umfeld der Baustelle einzuhalten:  
tags: 07.00 bis 20.00 Uhr 55 dB (A)  
nachts: 20.00 bis 7.00 Uhr 40 dB (A)

**0.1.14. Schutz von Vegetation**

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Der Schutz der gemäß Baumkataster zu erhaltenden Bäume einschließlich Wurzelbereich in unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereichs ist zu gewährleisten.

### **0.1.15. vorhandene Anlagen im Baufeld**

Hochbau: Arbeitsplätze und Verkehrswege mit mehr als 2,00 m Absturzhöhe dürfen erst benutzt werden, wenn die Sicherheitseinrichtungen bzw. Maßnahmen gegen Abstürzen, vom Aufsichtführenden überprüft worden sind. Gefahrenbereiche unterhalb von Arbeitsplätzen mit Arbsturzgefährdung sind abzusperren.

### **0.1.16. bekannte und vermutete Hindernisse im Baustellenbereich**

keine Angaben

### **0.1.17. vermutete Kampfmittel**

entfällt

### **0.1.18 Maßnahmen nach Baustellenverordnung**

Der Bauherr setzt für die Baustelle einen Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz nach § 3 der Baustellenverordnung ein.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet die allgemeinen Baustellen Regelungen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes (SiGe-Plan, Baustellensicherheitsordnung, gesetzliche Vorschriften, etc.) zu berücksichtigen, in die Einheitspreise einzukalkulieren und deren Befolgung durch die von ihm eingesetzten Mitarbeiter zu gewährleisten.

Der Auftragnehmer hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren, sowie die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen anzugeben. Erforderliche Anweisungen des Koordinators werden in Abstimmung mit der Bauleitung erteilt und sind zu befolgen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine Gefährdungsbeurteilung (GBA) bzw. Arbeitsdurchführungsanweisungen (Montage- / Demontage- / Abbrucharweisungen, etc.) seiner Arbeiten auf der Baustelle nach §§ 5, 6 des Arbeitsschutzgesetzes zu erstellen und spätestens 10 Arbeitstage vor Ausführungsbeginn dem Auftraggeber, dem SiGeKo und der Bauüberwachung zu übergeben.

Hierbei hat der Auftragnehmer durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen zu ermitteln, und die erforderlichen Arbeitsschutzmaßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen festzulegen.

Die ermittelten Lösungsmaßnahmen sind auf der Baustelle umzusetzen, die dafür erforderliche persönliche

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

**103**      **LV**      **Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten**  
01      Titel      Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und die Mitarbeiter über den Gebrauch zu unterweisen. Bei auftretenden Fragen wenden Sie sich bitte an ihre Berufsgenossenschaft. Bei der Vergabe von Arbeiten an andere Unternehmer muss der Abstimmungspflicht entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ nachgekommen werden. Die Nachunternehmerlisten sind regelmäßig zu aktualisieren. Die Anwesenheit einer deutschsprachigen Person auf der Baustelle, zur Abstimmung gemäß DGUV Vorschrift Koordination, mit den anderen Gewerken und dem Koordinator ist jederzeit sicherzustellen. Der Unternehmer hat die Anforderungen aus dem Arbeitsschutzgesetz, insbesondere Gefährdungsbeurteilungen, Arbeitsorganisation, Arbeitsschuttmittel, umzusetzen. Grundsätzlich sind organisatorische und technische Mängel im Verhalten der Beschäftigten durch den Unternehmer auszuschließen.

### **0.1.19. besondere Anordnungen des Eigentümers**

Teile des Gebäudes sind während der Baumaßnahme in Benutzung. Werden Arbeiten durchgeführt, welche zu einer Beeinträchtigung der Nutzung dieser Bereiche (z.B. Lärm oder Staubbelastung) führen, dann ist der AG darüber rechtzeitig zu informieren, damit Schutzmaßnahmen eingeleitet werden können.

### **0.1.20. Art und Umfang Schadstoffbelastungen**

Derzeit sind keine Schadstoffbelastungen bekannt.

### **0.1.21 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten**

keine

### **0.1.22 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle.**

Die Arbeiten des AN verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke. Eine entsprechend übliche gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination sind zu gewährleisten und einzukalkulieren.

## **0.2 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Ausführung entsprechend VOB C DIN 18299 ATV**

### **0.2.1 vorgesehene Arbeitsabschnitte**

Die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung wird abschnittsweise erfolgen. Unterbrechungen durch Drittgewerke sind in die Einheitspreise

- Fortsetzung auf nächster Seite -

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

einzukalkulieren.

**Vorgehensweise Bauablauf: P3 Neubau**

Der Pflegebau 3 wird in einem Bauabschnitt errichtet. Aufgrund der weitreichenden Verzahnung mit dem Bestandsgebäude und den notwendigen Demontearbeiten der Bestandsfassade ist eine enge Abstimmung der Ausführungsphasen mit dem Krankenhaus notwendig. Der Anbau erfolgt im laufenden Betrieb der benachbarten Bestandsbaukörper. Der Bauablauf beginnt mit den erforderlichen Erdarbeiten danach erfolgen die Rohbauarbeiten bis hin zum kompletten Ausbau.

**Vorgehensweise Bauablauf: P2 Palliativ**

Der erweiterungsneubau P2 Palliativstation wird als geschlossener und veredelter Rohbau hergestellt. Aufgrund der weitreichenden Verzahnung mit dem Bestandsgebäude und den notwendigen Demontearbeiten der Bestandsfassade ist eine enge Abstimmung der Ausführungsphasen mit dem Krankenhaus notwendig. Der Anbau erfolgt im laufenden Betrieb der benachbarten Bestandsbaukörper. Der Innenausbau erfolgt in einer späteren Bauphase.

**0.2.2. besondere Erschwernisse**

Laufender Betrieb in den Nachbargebäuden.

**0.2.3. besondere Anforderungen an BE und Entsorgungseinrichtungen**

Das Einrichten, Räumen und Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, in dem Umfang, der zur termin- und fachgerechten Abwicklung der Baustellenarbeit erforderlich ist, incl. aller erforderlichen Geräte und Hebezeuge etc., ist in die Preise einzurechnen. Dies gilt auch für das Herstellen, Unterhalten, Vorhalten und Beseitigen von Baubeleuchtung, Lagerplätzen, Maßnahmen für Umwelt- und Gewässerschutz sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze. Baustellenunterkünfte, Umkleiden und Pausenräume für die eigenen Beschäftigten und seine Nachauftragnehmer müssen vom AN selbst gestellt und unterhalten werden.

Anfallender Abfall und Bauschutt aller Art (einschl. Verpackungsmaterial etc.) ist durch den AN unverzüglich zu entsorgen. **Die Kosten für Transport, Verladen und Entsorgung sind in die Einheitspreise der einzelnen**

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

**Positionen einzukalkulieren** und werden nicht gesondert vergütet. Zu beachten sind horizontale und vertikale Förderwege innerhalb des Gebäudes. Unmittelbar in der Nähe des Gebäudes wird bauseitig eine Stellfläche für Container zur Verfügung gestellt.

Kommt der AN diesen Verpflichtungen nicht oder nur in unzureichender Weise nach, so lässt der Auftraggeber die Baustellenreinigung zu Lasten des säumigen AN anderweitig durchführen. Der Auftraggeber entscheidet auch bei Streitigkeiten hinsichtlich der Anteile bzw. Beteiligung an der notwendigen Baustellenreinigung bei mehreren Auftragnehmern unter Berücksichtigung der mutmaßlichen Verschmutzungsverursacher nach billigem Ermessen. Trennung der Reststoffe/Bauabfälle nach Maßgabe der Trennungsvorschriften sind Grundleistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet. Die arbeitstägliche Beräumung der Arbeitsflächen ist zwingend durchzuführen.

**0.2.4 Besondere Regelungen und Sicherung Verkehr**  
s. BE Plan, Baustellenzufahrt siehe 0.1.4

**0.2.5 Gerüste als besondere Leistungen**  
hier nicht relevant

**0.2.6. Verwendung wieder aufbereiteter Stoffe**  
nicht relevant

**0.2.7. Verwendung gewonnener Stoffe**  
nicht relevant

**0.2.8. Art, Zusammensetzung und Menge zu entsorgender Böden, Stoffe und Bauteile**  
nicht relevant

**0.2.9 Art, Menge bauseitiger Stoffe/Bauteile**  
nicht relevant

**0.2.10 Leistungen des AG**  
Übergabe von freigegebenen Ausführungsunterlagen:  
Datenübergabe per Transfer/ Planserver als PDF

- Ausführungsplanung
- SiGe Plan

**0.2.11 Leistungen für andere Unternehmer**  
Der Auftragnehmer hat bei Bedarf während der Arbeitszeit und bei technologisch bzw. arbeitszeitlich bedingter Unterbrechung der Arbeiten vorsorglich für

- Fortsetzung auf nächster Seite -

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

eine ausreichende Sicherung und provisorische Abdeckung seiner Arbeitsbereiche zu sorgen Diese Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

**0.2.12 Mitwirken beim Erstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme im Zusammenhang mit anderen Beteiligten**

nicht relevant

**0.2.13 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme**

Der AN hat dem AG und durch den AG beauftragten Dritten den Zugang zur Baustelle jederzeit zu ermöglichen.

**0.2.14 Übertragung der Wartung**

Wartungsleistungen werden nicht vereinbart.

**0.2.15. Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.**

Die Abrechnung erfolgt auf Grundlage der Pläne. Das Aufmaß erfolgt durch den AN, gemeinsam mit dem BÜ und ist einfach in Papierform und digital als PDF und auf Nachfrage als DXF/DWG zu übergeben. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu erfassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem

- Positionsmenge gesamt Soll,
- Positionsmenge gesamt Ist
- Positionsmengenzuwachs

zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist. Das Aufmaß ist der Rechnung beizufügen.

**Bestandsdokumentation:**

Unterlagen zur Dokumentation der tatsächlichen Ausführung, einschließlich Änderungen, die sich aus dem Bauprozess ergeben sind in den durch den AG zur Verfügung gestellten Unterlagen einzutragen. Die Unterlagen sind dem AG digital auf einem Datenträger im Format PDF und dwg/dxf zu übergeben. Dies ist Voraussetzung für die Schlussrechnung.

**0.3 Zusätzliche Technische Bedingungen**

**Zusätzliche Technische Bedingungen**

- Bautagesberichte sind arbeitstäglich zu verfassen und wöchentlich bei der Bauüberwachung vorzulegen.
- Die Baustellensprache ist deutsch. Die Teilnahme an der wöchentlichen Bauberatung durch einen entscheidungsbefugten und deutsch sprechenden Vertreter

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

103	LV	Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

des AN über die gesamte Bauzeit ist vertragliche Grundleistung und dementsprechend einzukalkulieren.

- Die vertraglichen Termine sind durch den AN in einem durch Ihn zu erstellenden detaillierteren Bauablaufplan zu integrieren. Der Detailablaufplan ist auf Grundlage des Rahmenterminplanes zu erstellen und 10 Arbeitstage vor dem Ausführungsbeginn der beauftragten Leistung vorzulegen. Die Fortschreibung des Detailterminplanes über die Dauer der Bauzeit ist Leistungsbestandteil. Die Vorlage der Detailterminpläne erfolgt per E-Mail/ Transfer/ Planserver bis spätestens 10 Arbeitstage nach Übergabe des (aktualisierten) Rahmenterminplanes.
- Alle Aufwendungen und Kosten, die sich aus der Einhaltung der allgemein für Bauarbeiten geltenden Unfallverhütungs-, Lärm- und Immissionsschutzvorschriften ergeben, soweit sie keine Besonderen Leistungen darstellen, sind in die Einheitspreise einzurechnen und gelten als einzuhaltende vertragliche Leistung.
- Werkplanungen sind spätestens 10 Arbeitstage vor dem Ausführungsbeginn der beauftragten Leistung dem Bauherrn vorzulegen. Die Prüffrist der Werkplanung durch den jeweiligen (Fach-)Planer beträgt 5 Arbeitstage.
- Alle Arbeiten sind stets unter Beachtung der allgemein anerkannten Regeln der Technik, der geltenden DIN und EN-Normen, geltenden Vorschriften, Verordnungen sowie der Baugenehmigung auszuführen.
- Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.
- Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Lärmimmissionsgrenzwerte vertraglich verpflichtet. gemäß Punkt 0.1.13

## 0.4 Pläne/ Unterlagen

Baumaße:

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Maße sind Richtmaße und müssen vor Produktions-/ Baubeginn vor Ort abgenommen und kontrolliert werden. Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder seines Architekten tragen. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

**103**      **LV**      **Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten**  
01      Titel      Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht, welche davon unberührt bleibt.

Die freigegebene Ausführungsplanung wird dem AN durch den AG übergeben. Die Datenübergabe erfolgt per Transfer/ Planserver als PDF und auf Nachfrage als DWG/DXF.

## 0.5 Vorbemerkungen

### 0.5 Vorbemerkungen

#### Gebäudehöhen P3:

Gebäudehöhe: bis ca. 12,0 m (OKFFB EG / OK Attikaabdeckung)  
Gebäudebreite : 74 m  
Gebäudetiefe: 16 m  
Höhe ü. NN: OKFFB EG = 291,01 mÜNNH

#### Gebäudehöhen P2:

Gebäudehöhe: bis ca. 4,25 m (OKFFB EG / OK Attikaabdeckung)  
Gebäudebreite : 16 m  
Gebäudetiefe: 11 m  
Höhe ü. NN: OKFFB EG = 291,01 mÜNNH

#### Windzone:

Windlastzone 2 (Leipzig)

Es liegen die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen gemäß VOB/B, die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV), bestehend aus den Allgemeinen Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (**ATV DIN 18299**), sowie die gewerkespezifischen Bestimmungen (ATV) gemäß VOB/C zugrunde.

Sämtliche ausgeschriebenen Positionen sind fertige Leistungen, einschließlich aller Nebenleistungen gem. VOB/C und sind unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften in der neuesten Fassung mit dem Einzelpreis abgegolten.

Für die Ausführung der vertraglichen Leistungen sind darüber hinaus folgende Vorschriften zu beachten:

Die Landesbauordnung, Gesetze und Verordnungen Bestimmungen und Richtlinien überörtlicher und örtlicher Stellen, die Unfallverhütungsvorschriften und

- Fortsetzung auf nächster Seite -



# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

**103**      **LV**      **Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten**  
01      Titel      Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Forderungen der Randbehörde, die bau- und gewerbeamtlichen Vorschriften, Arbeitsstättenrichtlinien und die Bestimmungen des zuständigen Überwachungsvereins e. V. Die Planungsunterlagen des Fachingenieurs und des Architekten, soweit sie für die auszuführenden Arbeiten zutreffen, in der jeweils gültigen Ausgabe.

Für die Auftragsabwicklung gelten weiterhin: VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen). Die für dieses Gewerk und für die Erstellung aller ausgeschriebenen Maßnahmen aktuellen DIN-Normen, DIN EN-Normen, DIN EN ISO-Normen, Vorschriften, Richtlinien, Verordnungen, Gesetze, Arbeitsanweisungen, Toleranzen, VDI-Richtlinien, BFS-Merkblätter, SEL-Blätter, SEW-Blätter, DAST-Richtlinien, ift-Richtlinien, DVS-Richtlinien, IVD-Merkblätter, VdS-Leitfaden, VFF-Merkblätter, Gütesicherung RAL, die Planungshinweise für Schulen und Sporthallen zur Unfallverhütung, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit der UK Sachsen, die DGUV Vorschriften etc. in der jeweils gültigen Ausgabe einzuhalten.

**Statischer Nachweis / Standsicherheitsnachweis**  
der AN hat eine prüffähigen Gerüststatik für vorbeschriebene Gerüstbauarbeiten zu erstellen, einschließlich Ausführungszeichnungen. Diese sind rechtzeitig vor Beginn bei der Bauleitung einzureichen

Der AN bestätigt mit Abgabe seines Angebotes, dass er bei der Bemessung und Kalkulation der ausgeschriebenen Leistungen / Konstruktionen die Gebäudeform, die Gebäudehöhe, die zu berücksichtigenden Windlasten (Druck und Sog) sowie alle weiterhin wirkenden Belastungen in seinen Berechnungen berücksichtigt hat.

**Baumaße**  
Das Aufmaß ist vom AN grundsätzlich eigenverantwortlich am Bau zu nehmen. Fordert der AG, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind unter Berücksichtigung der Bautoleranzen nach DIN die Fertigungsmaße mit dem AG zu vereinbaren.

**Errichtung Gerüst**  
Beton-Außenwand  
WDVS: 20 cm Wärmedämmung  
**Gesamtdicke ca. 22 cm** geplant

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

**103**      **LV**      **Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten**  
01      Titel      Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Standfläche waagrecht auf verfülltem Arbeitsraum über Lastverteiler belastbar

Die Kosten für die amtliche Prüfung und Abnahme, sowie der Freigabe sind mit dem Einheitspreis abgegolten. Die Gerüste sind gemäß Vorgaben der BG Bau Dach/Fassadenfanggerüst und ATV 18451 zu errichten und zu warten

Eine Prüfung von Gerüsten darf nur durch **befähigte** Personen mit Sachkundenachweis durchgeführt werden.

Die Grundstandzeit beträgt stets 4 Wochen, für die Verlängerungswochen sind die Positionen gesondert ausgewiesen.

Das Gerüst wird für die Dachdeckerarbeiten/ Klemper, Fenstermontage und für die Fassadenarbeiten (WDVS) genutzt.

Das Gerüst wird auf dem Grundstück errichtet. Es müssen keine Belegungsgenehmigungen für öffentliche Flächen eingeholt werden.

**Positionsbeschreibungen** Die in den beschriebenen Positionen aufgeführten Leistungen sind gemäß den Vorbemerkungen und den vorgestellten technischen Beschreibungen auszuführen. Alle Positionen sind als komplette, in sich geschlossene und voll funktionsfähige Leistungen anzubieten.

**Abrechnung** 80% nach Aufstellung und Freigabe, 20% nach Abbau und Abtransport

## 0.6 Eignungsnachweise und Dokumentation

### 0.6 Eignungsnachweise und Dokumentation

Eine Dokumentation der verwendeten Bauprodukte und eingesetzten Verfahren ist im Rahmen der Leistungen des Auftragnehmers zu erbringen.

Grundsätzlich sind die Dokumentationsunterlagen (Datenblätter, Zulassungen, Gebrauchsanweisungen, etc.) vor der ersten Verwendung auf der Baustelle, jedoch spätestens 14 Tage vor der Abnahme vorzulegen. Ein Nichtvorliegen der kompletten Unterlagen wird als Mangel gewertet. Sofern es sich um Nachweise handelt, die eine Schutzqualität (Brandschutz, Schallschutz, Absturzsicherung etc.) bescheinigen und bei der Abnahme fehlen, wird die Abnahme verweigert!

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

103	LV	Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Sollten die eingebauten Produkte nachzuweisende Schutzeigenschaften haben sind die entsprechenden Prüfberichte und Nachweise **vor Verwendung auf der Baustelle vorzulegen**.

Die Dokumentationsunterlagen sind Digital (pdf) und in DIN A4 Aktenordnern mit beschrifteten Orderrücken einschließlich einem Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Registern und Zeichnungen in 3-facher Ausfertigung zu liefern.

**Alle Datenblätter und Nachweise müssen eindeutige Bezeichnungen enthalten sowie einen konkreten Positionsverweis auf die in der Ausschreibung verwendeten Positionsbeschreibungen!**

Der Umfang erstreckt sich auf alle wesentlichen Bestandteile der Leistungen sowie alle Hilfsstoffe, die die Funktion der Gesamtkonstruktion sichern (z.B. Folien, Abdichtungen, Profile, Kleber und Versiegelungen etc.)

## Inhalt der Anlagendokumentation:

- Deckblatt  
Objekt mit Adresse, Baumaßnahmenbezeichnung, Auftragsnummer, Gewerk, Datum, Planungsbüro, Ausführungsfirma, Notruftelefon, Ansprechpartner
  - Inhaltsverzeichnis:  
Ordernummer, Registernummer, Inhaltsbezeichnung
  - Protokolle und Bescheinigungen:  
Das Bautagebuch mit allen erforderlichen Angaben u.a. zu Wetter, Anzahl und Qualifikation der beschäftigten Arbeitskräfte, ausgeführten Arbeiten, besonderen Vorkommnissen ist vom AN täglich zu führen und wöchentlich der Bauleitung zu übergeben.  
Bautageberichte im Original, Leistungsfeststellungen, Abnahmeprotokolle und -bescheinigungen, Fachunternehmererklärung auch für SUB-Unternehmer (§55 SächsBO), Fachbauleitererklärung, Zertifikate, Nachweis Fachpersonal, Sichtabnahmeprotokolle der Fachbauleitung, Bescheinigung über Einhaltung der DIN Normen, Prüf- und Meßprotokolle (z.B. Schichtdicken), Zertifikate und Verwendungsnachweise (nach §§ 17 bis 25 SächsBO)
- Baustoff-, Bauelement- und Produktnachweise / Zulassungen mit zugehörigen Übereinstimmungsnachweisen, Zusammenstellung / Liste der Produkte nach Reihenfolge mit zugehörigen;

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

**103**      **LV**      **Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten**  
01      Titel      Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Datenblätter, Zulassungsbescheinigung, CE - Konformitäten, erforderliche Pflegemittel und Reinigungsgeräte</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Lieferantennachweis: Auflistung Produktgruppe - Hersteller, Adresse, Telefon, Fax, E - Mail Kontakt - ,Produktbenennung und Lieferscheine</li><li>• Wartungs- und Pflegeanweisungen</li><li>• Werk- und Montageplanung (Freigabe - Stand)</li><li>• Zeichnungen: Zeichnungsverzeichnis mit Angabe Planinhalt, Maßstab und Gewerk. Die Bestands- und Revisionspläne sind mit CAD-Programmen an Hand der vom AG übergebenen Ausführungsplanung sowie der vom AN angefertigten Montageplanung zu erstellen. Grundrisse haben mind. den Maßstab 1: 50, Schema ohne Maßstab gut lesbar, alle Pläne / Zeichnungen sind in Orginalgröße zu plotten und auf DIN A4 Format zu falten, gelocht und mit Lochverstärker zu versehen.</li><li>• Entsorgungsnachweise: wie gefordert, gemäß Nachweisverordnung</li></ul> <p>CD/DVD: Die Anlagendokumentation ist komplett lt. Pkt. 0-7, zusätzlich auf Datenträger CD-ROM / DVD (1-fach) mit Plänen im Format dwg / dxf und pdf, sowie alle Textdokumente im Format pdf zu übergeben.</p>			

---

## Nur Textinformation - Titel 01

### Vorbemerkungen

---

## 02 Titel P3 - Neubau

### 02.01 Bereich Fassadengerüst

#### Hinweis: Zeitlicher Montageversatz Gerüst

Das Fassadengerüst mit Standfläche auf dem Neubaudach (ca. 260 m<sup>2</sup>) wird laut Bauablaufplan erst später, nach Erstellung der Dachabdichtung benötigt. Die mehrfache Anreise ist einzukalkulieren.

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

103	LV	Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>02.01.10</b>	<p><b>Statische Berechnung Arbeitsgerüst</b>                      STLB-Bau 10/2021 001                      Statische Berechnung DIN EN 12811-1 einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen für nachfolgend beschriebenes Arbeitsgerüst anfertigen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.20</b>	<p><b>Werkstatt- und Montagepläne/Verankerungspläne</b>                      Werkstattzeichnungen und Verankerungspläne für die Details der gesamten Gerüst-Konstruktion in M 1:5 anfertigen und jeweils die Schnitte und Ansichten in M 1:50 darstellen. Zusätzlich sind Übersichtspläne M 1:50 vorzulegen.                      Die für diese Arbeiten ausgearbeiteten Zeichnungen und Berechnungen sind spätestens 18 Werktage nach Auftragserteilung dem AG / Architekten, dreifach in Papierform und digital (im Format pdf und zusätzlich dwg/dxf), zur Genehmigung vorzulegen.                      Alle Konstruktionsmaße müssen vom AN eigenverantwortlich an der Baustelle ermittelt werden bzw. im Einvernehmen mit dem Architekten aus den Ausführungsplänen entnommen werden.                      Je nach Qualität der Werkstatt- und Montageplanung sind mehrere Prüfläufe einzurechnen.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>02.01.30</b>	<p><b>Verankerungsprotokoll, Gerüst</b>                      Protokoll der Gerüstverankerungen erstellen für Fassadengerüst (Standgerüst, Lastklasse 3), Protokoll gemäß DGUV-Information 201-011.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.40</b>	<p><b>Dübel-Ausziehversuch</b>                      Ermittlung und Dokumentation von Dübelauszugsversuchen am Objekt. Die Zugversuche sind gemäß den Vorgaben des Herstellers, der Verankerungsmittel, am Untergrund durchzuführen.                      Die Dokumentation ist dem Bauherrn/Auftraggeber in 3-facher Ausfertigung auszuhändigen.</p>	<b>10 Stk</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
02	Titel	P3 - Neubau
02.01	Bereich	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**02.01.50 Einbauen Verankerungsvorr.dauerhaft Standgerüst 2kN/m2 Tragkonstruktion Stahlbeton**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Einbauen nach vorgegebenem Ankerplan von dauerhafter Verankerungsvorrichtung DIN 4426, geeignet für die Verankerung von Standgerüsten, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Stahlbeton, Abstand zwischen Fassadenfläche und tragendem Untergrund über 200 bis 300 mm.

**120 St** EP ..... GP .....

**02.01.60 Umsetzen Gerüstanker**

Einmaliges Umsetzen der temporären Verankerungen auf bauseits vorhandene dauerhafte Verankerungsvorrichtungen

**100 m²** EP ..... GP .....

**02.01.70 Aufbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; NEUBAU**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, Standfläche waagrecht, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **1.635 m2** EP ..... GP .....

**02.01.80 Abbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; NEUBAU**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Abbau zeitlich gestaffelt in 3 Längsabschnitten, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **1.635 m2** EP ..... GP .....

**02.01.90      Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; NEUBAU**

STLB-Bau 04/2024 001 TA  
 Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Positionsmenge = Produkt aus 1635 m<sup>2</sup> (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 35 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer) Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **57.225 m2Wo** EP ..... GP .....

**02.01.100      Aufbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; BESTAND neben Neubau**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 14 m, Standfläche waagrecht, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **151 m2** EP ..... GP .....

**02.01.110      Abbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; BESTAND neben Neubau**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Abbau zeitlich gestaffelt in 3 Längsabschnitten, Höhe der obersten Gerüstlage 14 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **151 m2** EP ..... GP .....

**02.01.120      Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; BESTAND neben Neubau**

STLB-Bau 04/2024 001 TA  
 Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Positionsmenge = Produkt aus 151 m<sup>2</sup> (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 35 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer) Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Höhe der obersten Gerüstlage 14 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **5.285 m2Wo** EP ..... GP .....

**02.01.130      Aufbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; AUF DACH NEUBAU**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Aufbau zeitlich gestaffelt in 8 Längsabschnitten, aufstellen auf Flachdächern, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, Standfläche waagrecht, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **608 m2** EP ..... GP .....

**02.01.140      Abbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; AUF DACH NEUBAU**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m,

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Abbau zeitlich gestaffelt in 8 Längsabschnitten, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **608 m2** EP ..... GP .....

**02.01.150      Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Stahlrohr  
Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1; AUF DACH NEUBAU**

STLB-Bau 04/2024 001 TA  
Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Positionsmenge = Produkt aus 608 m<sup>2</sup> (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 35 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer) Lastklasse 3 (2 kN/m<sup>2</sup>), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **21.280 m2Wo** EP ..... GP .....

**02.01.160      Mehraufwand Winkel 135°**

Wie Position 02.01.70 (Seite 22) jedoch: Mehraufwand für die Ausbildung des Gerüstes im stumpfen Gebäudewinkel =ca. 135°

Höhe:                      bis ca.14,0 m.über Gelände

**1 Stk**      EP .....      GP .....

**02.01.170      Absturzsicherung Attika**

Absturzsicherung an Flachdach, umlaufend auf Dachrand/Attika befestigt, bestehend aus Metallkonstruktion als Zangen oder Einbohrhülsen; einschl. Eckausbildungen, Abbau und Verschließen der

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
			Übertrag: .....	
	Befestigungspunkte. Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit). Untergrund : Stahlbeton/Abdichtung Traufhöhe : 8 m Sicherungshöhe: 1,10 - 1,20 m	<b>260 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.180</b>	<b>Absturzsicherung Attika, Gebrauchsüberlassung</b> Absturzsicherung an Flachdach, umlaufend auf Dachrand/Attika befestigt, Vorhaltung über Grundeinsatzzeit hinaus. Untergrund : Stahlbeton/Abdichtung Traufhöhe : 8 m Sicherungshöhe: 1,10 - 1,20 m  Vorhaltezeit: ca. 35 Wochen	<b>9.100 mWo</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.190</b>	<b>Aufbauen Dachfanggerüst Netz B bis 0,3m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen von Schutzeinrichtungen an Standgerüst, für Dachfanggerüst DIN 4420-1, Abstand zwischen Schutzwand und Traufkante 1 m, Schutzwand aus Netzen, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>40 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.200</b>	<b>Abbauen Dachfanggerüst Netz B bis 0,3m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Abbauen von Schutzeinrichtungen an Standgerüst, für Dachfanggerüst DIN 4420-1, Abstand zwischen Schutzwand und Traufkante 1 m, Schutzwand aus Netzen, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>40 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.210</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Dachfanggerüst Netz B bis 0,3m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für Schutzeinrichtungen an Standgerüst, für Dachfanggerüst DIN 4420-1, Abstand zwischen Schutzwand und Traufkante 1 m, Schutzwand aus			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Übertrag: .....				
	Netzen, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m, Positionsmenge = Produkt aus 40 m (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 35 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1.400 mWo</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.220</b>	<b>Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	<b>1.021 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.230</b>	<b>Abbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Abbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	<b>1.021 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.240</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für Belagverbreiterung wandseitig, Positionsmenge = Produkt aus 1021 m (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 20 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer) für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m, Ausführung auf Anordnung des AG.	<b>20.420 mWo</b>	EP .....	GP .....
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>20.420 mWo</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.250</b>	<b>aufbauen Innengeländer alle Gerüstlagen 4Lagen H 8m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, 4 Gerüstlagen, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m.	<b>1.021 m</b>	EP .....	GP .....
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1.021 m</b>	EP ..... GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Übertrag: .....				
<b>02.01.260</b>	<b>entfernen Innengeländer alle Gerüstlagen 4Lagen H 8m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Entfernen Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, 4 Gerüstlagen, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1.021 m</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.270</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Innengeländer alle Gerüstlagen 4Lagen H 8m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, 4 Gerüstlagen, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, Positionsmenge = Produkt aus 1021 m (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 20 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>20.420 mWo</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.280</b>	<b>Aufbauen Treppenaufgang einläufig H 7-8m Lauf-B 0,75-1m H 2m</b>  STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Verankerung am Bauwerk, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 7 bis 8 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,75 bis 1 m, mit Podesten alle 2 m Höhe.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>3 St</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.290</b>	<b>Abbauen Treppenaufgang einläufig H 7-8m Lauf-B 0,75-1m H 2m</b>  STLB-Bau 04/2024 001 Abbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 7 bis 8 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,75 bis 1 m, mit Podesten alle 2 m Höhe.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>3 St</b>	EP ..... GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
02	Titel	P3 - Neubau
02.01	Bereich	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**02.01.300      Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang einläufig H 7-8m Lauf-B 0,75-1m H 2m**

STLB-Bau 04/2024 001 TA  
 Gebrauchsüberlassung für Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Positionsmenge = Produkt aus 3 Stück (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 35 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer) Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 7 bis 8 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,75 bis 1 m, mit Podesten alle 2 m Höhe.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges .....      **105 StWo**    EP .....    GP .....

**02.01.310      Aufbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m Gerüstbelag**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Aufbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, Höhe über Standfläche bis 4 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.

**8 m**    EP .....    GP .....

**02.01.320      Abbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m Gerüstbelag**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Abbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, Höhe über Standfläche bis 4 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.

**8 m**    EP .....    GP .....

**02.01.330      Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m Gerüstbelag**

STLB-Bau 04/2024 001 TA  
 Gebrauchsüberlassung für Überbrückung in Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus 8 m (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 35 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
			Übertrag: .....	
	aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, Höhe über Standfläche bis 4 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>280 mWo</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.340</b>	<b>Aufbauen Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m H bis 2m Gerüstbelag</b>			
	STLB-Bau 04/2024 001			
	Aufbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 7,5 bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 2 m, über Lichtschacht, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>9 m</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.350</b>	<b>Abbauen Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m H bis 2m Gerüstbelag</b>			
	STLB-Bau 04/2024 001			
	Abbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 7,5 bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 2 m, über Lichtschacht, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>9 m</b>	EP ..... GP .....
<b>02.01.360</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m H bis 2m Gerüstbelag</b>			
	STLB-Bau 04/2024 001 TA			
	Gebrauchsüberlassung für Überbrückung in Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus			
	9 m			
	(Gebrauchsüberlassungsmenge)			
	mal			
	35 Wochen			
	(Gebrauchsüberlassungsdauer)			
	aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 7,5 bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 2 m, über Lichtschacht, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>315 mWo</b>	EP ..... GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.01	Bereich	Fassadengerüst		
Übertrag: .....				
<b>02.01.370</b>	<b>Aufbauen Eingangsüberdachung</b> Aufbauen Eingangsüberdachung mit Pfostenbelag liefern, anbringen und nach Aufforderung wieder abbauen. einschließlich einer Lage Folie gegen durchtropfendes Regenwasser  Vorhaltung: 4 Wochen	<b>2 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.380</b>	<b>Abbauen Eingangsüberdachung</b> Abbauen Eingangsüberdachung mit Pfostenbelag liefern, anbringen und nach Aufforderung wieder abbauen. einschließlich einer Lage Folie gegen durchtropfendes Regenwasser  Vorhaltung: 4 Wochen	<b>2 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.390</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Eingangsüberdachung</b> zusätzliche Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüstes (Eingangsüberdachung) über die Grundeinsatzzeit von 4 Wochen hinaus für jede weitere angefangene Woche StckWo  35 Wochen	<b>70 StkWo</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.400</b>	<b>Schutzlage Dachabd. Bautenschutzmatte Gummigranulat D 10mm lose verlegen</b> STLB-Bau 04/2024 021 Schutzlage der Abdichtung von Dächern, aus Bautenschutzmatten oder -platten, aus Gummigranulat, Dicke 10 mm, lose verlegen.	<b>232 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.410</b>	<b>Schutzbekl./-belag Lastverteilerplatten herstellen räumen</b> Schutzvorrichtung als Bekleidung/Belag für Dachflächen, aus Spanplatten und Kunststoffolie, Foliendicke mind. 0,4 mm, herstellen und räumen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.	<b>232 m2</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				



# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
02	Titel	P3 - Neubau
02.01	Bereich	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

<b>02.01.420</b>	<b>Aufbauen Sicherungsleuchte</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen Sicherungsleuchte am Gerüst.	<b>8 Stk</b>	EP .....	GP .....
------------------	--	--------------	----------	----------

<b>02.01.430</b>	<b>Abbauen Sicherungsleuchte</b> STLB-Bau 04/2024 001 Abbauen Sicherungsleuchte am Gerüst.	<b>8 Stk</b>	EP .....	GP .....
------------------	--	--------------	----------	----------

<b>02.01.440</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Sicherungsleuchte</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für Sicherungsleuchte am Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus 8 Stück. (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 35 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer). Lohn ..... Gerät .....	<b>280 StWo</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			

<b>02.01.450</b>	<b>An- und Abfahrt für abschnittsweiser Auf- und Abbau</b> An- und Abfahrt für abschnittsweiser Auf- und Abbau der Gerüste nach Vorgabe der Bauleitung	<b>4 Stk</b>	EP .....	GP .....
------------------	---	--------------	----------	----------

<b>02.01.460</b>	<b>Gerüstkontrollgang</b> Ausführen eines wöchentlichen Gerüstkontrollganges einschl. Beheben kleinerer Mängel wie z.B. Wiedereinhängen des Seitenschutzes etc.	<b>1 psch</b>		GP .....
------------------	--	---------------	--	----------

<b>Summe Bereich 02.01</b>	<b>Fassadengerüst, Netto:</b>	.....
----------------------------	-------------------------------	-------

## 02.02 Bereich Raumgerüst Treppenhaus

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
103	LV	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.02	Bereich	Raumgerüst Treppenhaus		

Übertrag: .....

<b>02.02.10</b>	<b>Statische Berechnung Arbeitsgerüst</b> STLB-Bau 10/2021 001 Statische Berechnung DIN EN 12811-1 einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen für nachfolgend beschriebenes Arbeitsgerüst anfertigen.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
-----------------	---	-------------	----------	----------

<b>02.02.20</b>	<b>Aufbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2</b> <b>2zusätzl.Lagen H1 L 7,3 m B 3,6 m H 7 m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Aufbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, mit 2 zusätzlichen Arbeitslagen, Höhenklasse H 1, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, Grundfläche rechteckig, aufstellen in Gebäuden, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m, Standfläche abgetrept, direkt belastbar, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr Aufstellort: Treppenhaus Achse P3-A bis P3-C/P3-0  Länge Gerüst/-bauteil '7,3' m, Breite Gerüst/-bauteil '3,6' m, Höhe Gerüst/-bauteil '7' m.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>160 m3</b> EP ..... GP .....	<b>160 m3</b>	EP .....	GP .....
-----------------	--	---------------	----------	----------

<b>02.02.30</b>	<b>Abbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2</b> <b>2zusätzl.Lagen H1 L 7,3 m B 3,6 m H 7 m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Abbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, mit 2 zusätzlichen Arbeitslagen, Höhenklasse H 1, Grundfläche rechteckig, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m, direkt belastbar, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr Aufstellort: Treppenhaus Achse P3-A bis P3-C/P3-0  Länge Gerüst/-bauteil '7,3' m, Breite Gerüst/-bauteil '3,6' m, Höhe Gerüst/-bauteil '7' m.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>160 m3</b> EP ..... GP .....	<b>160 m3</b>	EP .....	GP .....
-----------------	---	---------------	----------	----------

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
02	Titel	P3 - Neubau		
02.02	Bereich	Raumgerüst Treppenhaus		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

**02.02.40      Gebrauchsüberlassung flächenorientiert Standgerüst  
Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 2zusätzl.Lagen H1 L 7,3 m B 3,6 m H 7 m**

STLB-Bau 04/2024 001 TA  
 Gebrauchsüberlassung für flächenorientiertes  
 Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeits- und  
 Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden  
 gesondert vergütet,  
 Positionsmenge = Produkt aus  
 160 m³  
 (Gebrauchsüberlassungsmenge)  
 mal  
 10 Wochen  
 (Gebrauchsüberlassungsdauer)  
 Lastklasse 3 (2 kN/m²), mit einer Gerüstlage, mit 2  
 zusätzlichen Arbeitslagen, Höhenklasse H 1, Grundfläche  
 rechteckig, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m, direkt  
 belastbar, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,  
 Einzelbeschreibungs-Nr  
 Aufstellort: Treppenhaus Achse P3-A bis P3-C/P3-0

Länge Gerüst/-bauteil '7,3' m,  
 Breite Gerüst/-bauteil '3,6' m,  
 Höhe Gerüst/-bauteil '7' m.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **1.600 m3Wo** EP ..... GP .....

**Summe Bereich 02.02**

**Raumgerüst Treppenhaus, Netto:** .....

**Summe Titel 02**

**P3 - Neubau, Netto:** .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

**Gesamtsumme, Brutto:** .....

**03 Titel P2 - Palliativ**

**03.01 Bereich Fassadengerüst**

**03.01.10      Statische Berechnung Arbeitsgerüst**

STLB-Bau 10/2021 001  
 Statische Berechnung DIN EN 12811-1 einschl.  
 erforderlicher Ausführungszeichnungen für nachfolgend  
 beschriebenes Arbeitsgerüst anfertigen.

**1 St**      EP ..... GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.01	Bereich	Fassadengerüst		
Übertrag: .....				
<b>03.01.20</b>	<b>Werkstatt- und Montagepläne/Verankerungspläne</b> Werkstattzeichnungen und Verankerungspläne für die Details der gesamten Gerüst-Konstruktion in M 1:5 anfertigen und jeweils die Schnitte und Ansichten in M 1:50 darstellen. Zusätzlich sind Übersichtspläne M 1:50 vorzulegen. Die für diese Arbeiten ausgearbeiteten Zeichnungen und Berechnungen sind spätestens 18 Werktage nach Auftragserteilung dem AG / Architekten, dreifach in Papierform und digital (im Format pdf und zusätzlich dwg/dxf), zur Genehmigung vorzulegen. Alle Konstruktionsmaße müssen vom AN eigenverantwortlich an der Baustelle ermittelt werden bzw. im Einvernehmen mit dem Architekten aus den Ausführungsplänen entnommen werden. Je nach Qualität der Werkstatt- und Montageplanung sind mehrere Prüfläufe einzurechnen.	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>03.01.30</b>	<b>Verankerungsprotokoll, Gerüst</b> Protokoll der Gerüstverankerungen erstellen für Fassadengerüst (Standgerüst, Lastklasse 3), Protokoll gemäß DGUV-Information 201-011.	<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.40</b>	<b>Dübel-Ausziehversuch</b> Ermittlung und Dokumentation von Dübelauszugsversuchen am Objekt. Die Zugversuche sind gemäß den Vorgaben des Herstellers, der Verankerungsmittel, am Untergrund durchzuführen. Die Dokumentation ist dem Bauherrn/Auftraggeber in 3-facher Ausfertigung auszuhändigen.	<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.50</b>	<b>Einbauen Verankerungsvorr.dauerhaft Standgerüst 2kN/m2 Tragkonstruktion Stahlbeton</b> STLB-Bau 04/2024 001 Einbauen nach vorgegebenem Ankerplan von dauerhafter Verankerungsvorrichtung DIN 4426, geeignet für die Verankerung von Standgerüsten, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Stahlbeton, Abstand zwischen Fassadenfläche und tragendem Untergrund über 200 bis 300 mm.	<b>13 Stk</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
03	Titel	P2 - Palliativ
03.01	Bereich	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**03.01.60 Umsetzen Gerüstanker**

Einmaliges Umsetzen der temporären Verankerungen auf bauseits vorhandene dauerhafte Verankerungsvorrichtungen

50 m<sup>2</sup> EP ..... GP .....

**03.01.70 Aufbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m<sup>2</sup>), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, Standfläche waagrecht, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **263 m<sup>2</sup>** EP ..... GP .....

**03.01.80 Abbauen längenorientiert Standgerüst Stahlrohr Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1**

STLB-Bau 04/2024 001  
 Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m<sup>2</sup>), Breitenklasse W09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Abbau zeitlich gestaffelt in 2 Längsabschnitten, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **263 m<sup>2</sup>** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.01	Bereich	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

**03.01.90      Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Stahlrohr  
Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 W09 H1**

STLB-Bau 04/2024 001 TA  
 Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes  
 Standgerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, als  
 Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1,  
 Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet,  
 Positionsmenge = Produkt aus  
 263 m<sup>2</sup>  
 (Gebrauchsüberlassungsmenge)  
 mal  
 9 Wochen  
 (Gebrauchsüberlassungsdauer)  
 Lastklasse 3 (2 kN/m<sup>2</sup>), Breitenklasse W09, Höhenklasse  
 H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis  
 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet,  
 alle Gerüstlagen genutzt, genutzte Gerüstlagen mit  
 zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher  
 wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, an  
 senkrechten Bauwerksaußenflächen, Höhe der obersten  
 Gerüstlage 5 m, über Lastverteiler belastbar.

Lohn ..... Gerät .....

Material ..... Sonstiges ..... **2.367 m2Wo** EP ..... GP .....

**03.01.100      Absturzsicherung Attika**

Absturzsicherung an Flachdach, umlaufend auf  
 Dachrand/Attika befestigt, bestehend aus  
 Metallkonstruktion als Zangen oder Einbohrhülsen;  
 einschl. Eckausbildungen, Abbau und Verschließen der  
 Befestigungspunkte.  
 Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).  
 Untergrund :            Stahlbeton/Abdichtung  
 Traufhöhe :            5 m  
 Sicherungshöhe:        1,10 - 1,20 m

**42 m** EP ..... GP .....

**03.01.110      Absturzsicherung Attika, Gebrauchsüberlassung**

Absturzsicherung an Flachdach, umlaufend auf  
 Dachrand/Attika befestigt, Vorhaltung über  
 Grundeinssatzzeit hinaus.  
 Untergrund :            Stahlbeton/Abdichtung  
 Traufhöhe :            5 m  
 Sicherungshöhe:        1,10 - 1,20 m  
 Vorhaltezeit:            ca. 9 Wochen

**378 mWo** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>
03	Titel	P2 - Palliativ
03.01	Bereich	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>03.01.120</b>	<b>Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	<b>105 m</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.130</b>	<b>Abbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Abbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	<b>105 m</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.140</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für Belagverbreiterung wandseitig, Positionsmenge = Produkt aus 105 m (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 9 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer) für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m, Ausführung auf Anordnung des AG. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>945 mWo</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.150</b>	<b>aufbauen Innengeländer alle Gerüstlagen 2Lagen H 5m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, 2 Gerüstlagen, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>105 m</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.160</b>	<b>entfernen Innengeländer alle Gerüstlagen 2Lagen H 5m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Entfernen Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, 2 Gerüstlagen, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>105 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.01	Bereich	Fassadengerüst		
Übertrag: .....				
<b>03.01.170</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Innengeländer alle Gerüstlagen 2Lagen H 5m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, 2 Gerüstlagen, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, Positionsmenge = Produkt aus 105 m (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 9 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>945 mWo</b>	EP ..... GP .....
<b>03.01.180</b>	<b>Aufbauen zusätzl. Leitergang H 3-4m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen zusätzlichen Leitergang DIN EN 12811-1 für Gerüst, innenliegend, Leitergang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 3 bis 4 m.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1 St</b>	EP ..... GP .....
<b>03.01.190</b>	<b>Abbauen zusätzl. Leitergang H 3-4m</b> STLB-Bau 04/2024 001 Abbauen zusätzlichen Leitergang DIN EN 12811-1 für Gerüst, Leitergang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 3 bis 4 m.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1 St</b>	EP ..... GP .....
<b>03.01.200</b>	<b>Gebrauchsüberlassung zusätzl. Leitergang H 3-4m</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für zusätzlichen Leitergang DIN EN 12811-1 für Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus 1 Stück (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 9 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer) Leitergang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 3 bis 4 m.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1 StWo</b>	EP ..... GP .....
Übertrag: .....				



# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
103	<b>LV</b>			
03	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>			
	03 Titel P2 - Palliativ			
	03.01 Bereich Fassadengerüst			
Übertrag: .....				
<b>03.01.210</b>	<b>Aufbauen Eingangsüberdachung</b> Aufbauen Eingangsüberdachung mit Pfostenbelag liefern, anbringen und nach Aufforderung wieder abbauen. einschließlich einer Lage Folie gegen durchtropfendes Regenwasser  Vorhaltung: 4 Wochen	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.220</b>	<b>Abbauen Eingangsüberdachung</b> Abbauen Eingangsüberdachung mit Pfostenbelag liefern, anbringen und nach Aufforderung wieder abbauen. einschließlich einer Lage Folie gegen durchtropfendes Regenwasser  Vorhaltung: 4 Wochen	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.230</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Eingangsüberdachung</b> zusätzliche Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüstes (Eingangsüberdachung) über die Grundeinsatzzeit von 4 Wochen hinaus für jede weitere angefangene Woche StckWo  9 Wochen	<b>9 StkWo</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.240</b>	<b>Aufbauen Sicherungsleuchte</b> STLB-Bau 04/2024 001 Aufbauen Sicherungsleuchte am Gerüst.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.250</b>	<b>Abbauen Sicherungsleuchte</b> STLB-Bau 04/2024 001 Abbauen Sicherungsleuchte am Gerüst.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.260</b>	<b>Gebrauchsüberlassung Sicherungsleuchte</b> STLB-Bau 04/2024 001 TA Gebrauchsüberlassung für Sicherungsleuchte am Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus 2 Stück. (Gebrauchsüberlassungsmenge)			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>103</b>	<b>LV</b>	<b>Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>		
03	Titel	P2 - Palliativ		
03.01	Bereich	Fassadengerüst		
			Übertrag: .....	
	mal (Gebrauchsüberlassungsmenge)			
	mal 9 Wochen (Gebrauchsüberlassungsdauer).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>18 StWo</b> EP .....	GP .....
<b>03.01.270</b>	<b>An- und Abfahrt für abschnittsweiser Auf- und Abbau</b> An- und Abfahrt für abschnittsweiser Auf- und Abbau der Gerüste nach Vorgabe der Bauleitung			
		<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>03.01.280</b>	<b>Gerüstkontrollgang</b> Ausführen eines wöchentlichen Gerüstkontrollganges einschl. Beheben kleinerer Mängel wie z.B. Wiedereinhängen des Seitenschutzes etc.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Bereich 03.01</b>			<b>Fassadengerüst, Netto:</b>	.....
<b>Summe Titel 03</b>			<b>P2 - Palliativ, Netto:</b>	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	.....

# LV-Zusammenfassung

LMK - Ersatzneubau Krankenhaus Mittweida (002)

103		LV	Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten	
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Vorbemerkungen</b>	5	nur Textinformation
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>P3 - Neubau</b>	20	.....
02.01	Bereich	Fassadengerüst	20	.....
02.02	Bereich	Raumgerüst Treppenhaus	34	.....
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>P2 - Palliativ</b>	35	.....
03.01	Bereich	Fassadengerüst	35	.....
<b>Summe LV 103 Maßnahme 1 - Gerüstarbeiten</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR .....
..... Anbieter - Unterschrift			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>